



Landtagsfraktion im Südtiroler Landtag **WIR BÜRGER**

Gruppo **NOI CITTADINI** nel Consiglio Provinciale

Grupa **NĒUS ZITADINS** tl Cunsĕi Provinziel

An den Präsidenten des Südtiroler Landtages  
Herrn Arnold Schuler  
Südtiroler Landtag Silvius-Magnago-Platz 6  
39100 Bozen

Bozen, den 12. Juni 2025

### **Anfrage zur aktuellen Fragestunde: Hinderung an der Weiterfahrt auf einer Landstraße.**

Seitens der Bürger häufen sich Meldungen und Beschwerden, über Geschehnisse auf der Landesstrasse, welche zur Seiser Alm führt. Am Kontrollpunkt in St. Valentin, am Beginn des Landschaftsschutzgebietes steht täglich seit Wochen und Monaten ein Mitarbeiter der Liftgesellschaft „Seiser Alm Bahn“ welcher sich in die Straße stellt, um das Weiterfahren in Richtung Seiser Alm zu verhindern und um die Fahrzeuge in Richtung Aufstiegsanlage nach Seis zu dirigieren. Angeblich soll dies auch lautstark und mit Nachdruck geschehen.

Diese Handlungen sind mit den geltenden Bestimmungen nicht vereinbar. Das Kassationsgericht hat zweifelsfrei in mehreren Urteilen folgendes festgestellt:

*“Bloccare intenzionalmente un veicolo su una strada pubblica può essere considerato un reato, specificamente la violenza privata. Questo avviene quando si ostruisce il passaggio di un altro veicolo, costringendo così il conducente ad una privazione della libertà di movimento”*

---

Landtagsfraktion im Südtiroler Landtag **WIR BÜRGER** - Gruppo **NOI CITTADINI** nel Consiglio Provinciale -  
Grupa **NĒUS ZITADINS** tl Cunsĕi Provinziel

[wirbuerger@landtag-bz.org](mailto:wirbuerger@landtag-bz.org)

[noicittadini@consiglio-bz.org](mailto:noicittadini@consiglio-bz.org)

Silvius-Magnago - Platz - Piazza - Plaza - n° 6 - 39100 Bozen - Bolzano - Bulsan



Landtagsfraktion im Südtiroler Landtag **WIR BÜRGER**

Gruppo **NOI CITTADINI** nel Consiglio Provinciale

Grupa **NĒUS ZITADINS** tl Cunsĕi Provinziel

Ich stelle deshalb folgende Fragen:

1. Ist der Landesregierung diese illegale Arbeitsweise bzw. dieser Umstand bekannt, wo ein Mitarbeiter einer Liftgesellschaft systematisch einfach Menschen am Weiterfahren auf einer Landesstrasse hindert? Falls Ja, wie will man das rechtfertigen?
2. Was wird die Landesregierung unternehmen, um diesem illegalen Treiben bzw. dieser Straftat Einhalt zu gebieten?

Der Landtagsabgeordnete  
Andreas Colli